

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Donnerstag den 3. November 1904.

Inhalt.

Bekanntmachungen und Verordnung: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend; die Kosten der Rechtshilfe unter den Behörden verschiedener Bundesstaaten betreffend; des Ministeriums des Innern: die Prüfungsordnung für Apotheker betreffend; die Satzungen der Landesversicherungsanstalt Baden betreffend; die Wicksählung betreffend; des Ministeriums der Finanzen: den Vollzug des Biersteuergesetzes betreffend.

Bekanntmachung.

(Vom 5. Oktober 1904.)

Die Führung der Grund- und Pfandbücher in der Zwischenzeit betreffend.

Die Zwischenverordnung vom 4. Mai 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 619) ist in vollem Umfange in folgenden Grundbuchbezirken in Kraft getreten:

am 1. August d. J.

vom Amtsgerichtsbezirke Schönau

in Uffenfeld,

am 1. Oktober d. J.

vom Amtsgerichtsbezirke Triberg

in Gütenbach und Langenschiltach,

vom Amtsgerichtsbezirke Tauberbischofsheim

in Brunnthal.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1904.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:

Hübsh.

Saunß.